

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0834/2022**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 10.05.2022

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - AI -/1032
Verfasser/-in: Dominik Erb, FDP-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Soziales, Wohnen und Integration		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

**Freier Schwimmbadeintritt für Kinder & Jugendliche in der gesamten Freibadsaison
- Antrag der FDP-Fraktion vom 09.05.2022 -**

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass

1. das Angebot ‚Bädereintritt‘ der Jugendpflege unverzüglich zur Buchung zum Preis von 10,- € (mit Gießen-Pass 5 €) beworben und verkauft wird.
2. die Besitzer des Angebotes ‚Bädereintritt‘ damit während der gesamten Freibadsaison die Gießener Freibäder Ringallee, Kleinlinden und Lützellinden zu den in der letzten Saison bestehenden Öffnungszeiten kostenfrei besuchen können.“

Begründung:

Die Corona-Pandemie stellt alle Bürgerinnen und Bürger und insbesondere auch die Schülerinnen und Schüler noch immer vor große Herausforderungen.

Für die von der Pandemie besonders betroffenen Schülerinnen und Schüler muss es auch in der Freibadsaison 2022 in Anbetracht der in den letzten beiden Jahren stark reduzierten Möglichkeiten zur aktiven Freizeitgestaltung die Möglichkeit geben, nach Buchung des Angebots Nr.1 der Jugendpflege „Bädereintritt in Gießen“ um Preis von 10,- € (mit Gießen-Pass 5 €) kostenlosen Eintritt in den Gießener Freibäder für die gesamte Freibadsaison zu erhalten.

Dies erscheint auch in Anbetracht des Angebotes für die Gießener Studierenden absolut gerechtfertigt.

Nach Auskunft von Stadträtin Weigel-Greilich vom 07. April 2022 auf eine Anfrage der FDP-Fraktion ist bislang im Gegensatz zu 2021 jedoch die Nutzung der Bäder mit dem Angebot „Bädereintritt“ in dieser Freibadsaison für Kinder und Jugendliche lediglich

vom 23.07. - 04.09.2022 vorgesehen. In Anbetracht der begonnenen Freibadsaison in der Ringallee sollte vorgenanntes unverzüglich umgesetzt werden.

Dominik Erb
Fraktionsvorsitzender